



AUFRUF ZU SOLIDARITÄT MIT SANS-PAPIERS

Die umfassenden Massnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus haben weitreichende Folgen für die Gesellschaft. Die Sans-Papiers sind besonders betroffen. Darum bleibt die Anlaufstelle für Sans-Papiers offen für Fragen, Beratungen und Unterstützung. Es gibt aber in diesen Zeiten einen erhöhten Unterstützungsbedarf. Die Solidarität mit Sans-Papiers bleibt wichtig!

1 FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG GEBEN

Die bereits jetzt beginnenden Folgen der Corona-Krise treffen diejenigen am härtesten, die unter prekären Bedingungen leben und arbeiten. Viele Sans-Papiers verlieren ihre Arbeit und sie werden in den staatlichen Hilfsfonds nicht berücksichtigt. Die Anlaufstelle für Sans-Papiers ist dringend auf Spenden angewiesen. Insbesondere der Nothilfefonds für Sans-Papiers in Notlagen wird bereits in diesen ersten Tagen überdurchschnittlich beansprucht und die Lage wird sich für viele Sans-Papiers weiter verschärfen.

2 ERLEDIGUNGEN UND EINKÄUFE TÄTIGEN

Von dem reduzierten öffentlichen Leben und der erhöhten Polizeipräsenz sind die Sans-Papiers besonders betroffen. Die Strassen sind für sie noch unsicherer als zuvor. Es droht jederzeit eine Kontrolle. Auch Sans-Papiers aus Risikogruppen und diejenigen, die Kontakt mit bestätigten Corona-Fällen hatten, müssen zuhause bleiben. Sie alle können dabei unterstützt werden, beispielsweise indem Erledigungen und Einkäufe für sie getätigt werden. Wir versuchen, Unterstützungsangebote in dieser schwierigen Zeit zu koordinieren. Meldet Euch bei uns.

3 AUFMERKSAM SEIN

Viele von uns kennen Sans-Papiers. Kontaktiert die Sans-Papiers, die ihr kennt und zeigt, dass ihr in dieser schwierigen Situation an sie denkt. Bereits der soziale Kontakt ist für viele eine schöne und wichtige Form der Solidarität. Wenn ihr mögt, bietet auch Unterstützung im Alltag an. Bei Fragen sind wir von der Anlaufstelle sowieso für Sans-Papiers da. Wir beraten und unterstützen aber auch Personen mit Bewilligung, die in Kontakt mit Sans-Papiers sind und Fragen haben.

KEIN MENSCH IST ILLEGAL!

**ANLAUFSTELLE
FÜR SANS-PAPIERS**

Anlaufstelle für Sans-Papiers

Rebgasse 1 | 4058 Basel | 061 681 56 10 | basel@sans-papiers.ch
PC 40-327601-1 | IBAN CH10 0900 0000 4032 7601 1